Berlin. **Victoria-Theater.** 2.–7. Juni 88.

Trümpelmann's **Lutherfestspiel:** „Luther u. seine Zeit"

ausgeführt von der

Berliner Studentenschaft

zum Besten des **Lutherdenkmals** auf dem Neuen Markt.

Regie: Herr Müller-Hanno. Chor: Akad. Gesangverein.

Preise der Plätze: Fremdenloge 5,00, 1. Rang 4,00, 1. Parquet 3,00, 2. Rang, Balcon, 2. Parquet 2,00, 2. Rang 1,50, 3. Rang 1,00, Gallerie 0,50 ℳ

Vorbestellung nimmt an: Paul Seiffert, stud. theol., Berlin N, Kastanien-Allee 82.

Auction.

Die zum **Aeckerlein'schen Nachlasse** gehörigen Gemälde, Bücher, Gold- und Silbersachen, 1 Brillant-Broche, altes Meißner Porzellan, 1 Kunstgitter, 2 große antike Schränke und diverse andere Mobiliargegenstände rc. sollen

Mittwoch, den 30. Mai 1888,

Vormittags von 10 Uhr an,

im Hause Markt Nr. 11, 3. Etage, öffentlich versteigert werden.

Martin, Localrichter.

Sonntag, den 3. Juni a. c., früh 6 Uhr 35 Minuten

Extrazug nach Grimma, Leisnig, Colditz, Rochlitz.

Billete für Grimma III. Classe ℳ 1.10, II. Classe ℳ 1.90,
" " Leisnig III. " " 2.20, II. " " 3.30,
" " Colditz III. " " 1.90, II. " " 2.80,
" " Rochlitz III. " " 2.20, II. " " 3.20,

bei Herm. Dittrich, Hallesche Straße Nr. 8 und Weststraße Nr. 32.

Billigste, kürzeste und bequemste Route.

Berlin-Kopenhagen

über

Warnemünde-Gjedser

täglich { aus Berlin 8ᵘ Mg. in Kopenhagen 8ᵘ Ab. / aus Kopenhagen 8ᵘ Mg. in Berlin 8ᵘ Ab. } täglich

Einfache Billets: I. Klasse 39,90 M. II. Kl. 30,80 M. III. Kl. 20,30 M.
Retour-Billets: I. „ 59,80 „ II. „ 46,50 „ III. „ 30,60 „

Dauer der Seefahrt nur zwei Stunden.

Leipziger Pferde-Eisenbahn.

Anläßlich der am **Sonnabend, den 26. und Sonntag, den 27. Mai c.**, stattfindenden **Wettrennen** werden die Wagen der Linie Bayerischer Bahnhof-Spießbrücke Nachmittags bis zum Rennplatz verkehren.

Außerdem werden vom **Augustusplatz, Station gegenüber der Post, bis zum Rennplatz** und zurück von 1,55 Nachmittags bis zum Schluß der Rennen Extrawagen in Zwischenräumen von 10 Minuten eingestellt werden.

Leipzig, 25. Mai 1888. **Die Betriebsdirection.**

Deutsche Uebersee-Bank

Banco Aleman Transatlantico

Berlin W.,

Behrenstrasse 9/10,

Buenos-Aires,

Calle Reconquista 144.

Capital 10 Millionen Mark.

Die Deutsche Uebersee-Bank besorgt das Incasso von Wechseln und Documenten, sowie den An- und Verkauf von Effecten, bevorschusst Waarenverschiffungen und discontirt Tratten auf Buenos-Aires; dieselbe giebt Wechsel und Creditbriefe, vermittelt telegraphische Auszahlungen in Buenos-Aires und befasst sich mit allen übrigen einschlägigen Geschäften.

Jean Fränkel

Bank-Geschäft

Friedrichstrasse 180 **BERLIN W.** Ecke der Taubenstr.

Reichsbank-Giro-Conto ⊙ Telephon No. 60.

vermittelt Cassa-, Zeit- und Prämiengeschäfte zu den coulantesten Bedingungen. Um die Chancen der jeweiligen Strömung ausnutzen, führe ich, da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Cassa gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papieren **Zeitgeschäfte** aus.

Kostenfreie Controle verloosbarer Effecten, Coupons-Einlösung etc. Versicherung gegen Verloosung erfolgt zu den billigsten Sätzen.

Mein täglich erscheinendes ausgiebigstes Börsenresumé, sowie meine Brochüre: **„Capitalsanlage und Speculation** mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämiengeschäfte" (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risico) versende ich gratis und franco.

---

pierer's

Conversations-Lexikon ist das weitaus billigste und artikelreichste große Konversationslexik. u. bietet trotzdem noch 12 Sprachlexika nach Prof. Joseph Kürschner's System gratis. 250 Lief. à 35 Pf. ob. komplet rund nur 80 Mk. Erste Mitarbeiter, glänzende Ausstattung! Karten u. Tafeln! Berl. v. W. Spemann in Stuttgart. Probehefte durch jede Buchh. u. direkt vom Verlag.

Collection Spemann

Serie der Gegenwart. Moderne Romane.

Preis das elegant gebund. Bändchen 1 Mark. Kataloge gratis in jeder Buchhandlung.

Versteigerung.

Im Versteigerungslocale des Königl. Amtsgerichts hier sollen

Dienstag, den 29. Mai d. Js., Vorm. 10 Uhr,

1 Partie Möbel, darunter 1 Schreibtisch, 1 Schreib- und 1 Kleiderseecretair, 1 Verticow, ein Pfeilerspiegel mit Schränkchen und 1 dergl. mit Console, 2 Sopha mit je 2 Lehnstühlen, 6 Stühle mit Rohrlehne, 1 Waschtisch mit Marmorplatte und 1 Bettstelle mit Matratze,

1 Partie getragene Kleidungsstücke u. Wäsche, 2 Taschenuhren u. s. a. G. unter den daselbst ausliegenden Bedingungen versteigert werden.

Leipzig, am 26. Mai 1888.

Handtrag, Ger.-Voll.

Auctionator und **Taxator**

R. Jungmann wohnt: Ritterstraße 36, 1.

Tischlerarbeiten zu mehreren Neubauten werden an Solche vergeben, w. geg. Baarzahl. von 85 Proc. einen gut geleg. Parcel-Bauplatz mit in Zahlung nehmen. Ofr. unt. 280 Fil., Katharinenstr. 23.

Dampferlinie von Stettin nach Helsingfors.

(Wiborg, Abo, Hangö, Borgå.)

D. „Saturn", D. „Stolp".

Expedition jede 14 Tage.

Rud. Chr. Gribel in Stettin.

Vorräthig in allen Buchhandlungen:

Koenig's

Coursbuch.

Sommerfahrplane.

Preis 40 Pfge.

Albert Koenig — Gaben.

Wer eine offene Stelle zu erhalten wünscht,

abonnire sofort auf den

Münchner Centralanzeiger

für Industrie, Handel und Verkehr,

welcher jederzeit die neuesten vacanten Stellen in ganz Deutschland veröffentlicht. — Abonnementspreis vierteljährl. durch die Post 1 ℳ Bei directer Versendung 1,30 ℳ Einzelne Probenummern 10 ₰.

Couverts

in gr. Auswahl, Copirbücher Ia. 1000 Bl. ℳ 2,50, kaufm. Formulare, sehr billig. **L. Keseberg,** Hoflieferant. Muster fr.

150

echte, verschiedene Briefmarken, fast nur ausländische, z. B. Aegypten, Brasil., Cap, Chile, Java, Canada, Spanien, Portugal, Finnland etc., liefert

R. Wiering, Briefmarkenhdlg., Hamburg,

für 1 Mark.

Verreist:

Dr. O. Schwarz.

Vom 3.–23. Juni c. wird mich Herr May, Centralhalle part., vertreten.

Wittekeben, Rudolphstr. 2.

Zahnarzt Starcke,

Tauchaerstr. 7, pt. (nahe d. Krystallpalast.)

Sprechst.: 8-12, 2-5. Sonntags 9-12.

Das zahntechnische Atelier

von **Richard Gerth,**

Hainstraße 26, II.

(Prämiirt mit der Medaille für verdienstvolle Leistungen 1886)

empfiehlt **künstliche Zähne** und **Gebisse** in Gold und Kautschuk. Reparaturen, Plomben, schmerzloses Zahnziehen u. Reinigen der Zähne. Mäßige Preise. Sprechstunden von 8—6 Uhr.

Künstliche Zähne,

Reparaturen, Umänderungen, Plomben. Solide Ausführung. Mäßige Preise.

Rudolph Wernd'l

Specialität für Zahnersatz

(früher bei Herrn Kaelsch)

15 Kurprinzstraße 15,

nahe der Windmühlenstraße.

Schaufallen Burgstr., neb. Kitzing & Helbig.

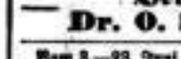
Künstl. **Zähne**

in Gold und Kautschuk.

Plombiren, Reinigen rc.

Arthur Stolper,

Johannisgasse 3, I.



Künstl. Zähne, Plomb., Reinig., Ausziehen, auch i. d. Verband. unter ärztlicher Assistenz.

Paul Reoh, Grimmaische Straße 26.

Zähne schmerzl. einsetzen, Umänderung. Plombiren, Reinigen, Ausziehen,

Emil Bock, Turnerstr. 29, I., Ecke Windmstr.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt,

heilt bäcr. Krankheiten nach vieljähr. prakt. Erfahrungen gründlichst Neukirchhof 4, III.

Damm per. für Geschlechts-Krankheiten, Discrete, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit., Urinbeschwerden, Unterdrückung und Schwäche **Universitätsstrasse 11, 2. Et. 9—3 und 6—8 Uhr.**

Specialarzt Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipziger Straße 91,

für Unterleibs-, Haut-, Frauenkrankheiten u. Schwächezustände. Sprechstunde 11—2 u. 4—6. (Nach Sonntags.) Nach brieflich.

Haupt-Rechnungs-Abschluß für 1887.

Einnahme.	ℳ	₰
1) An verbliebener Capitalsumme aus 1886	58 379 733	07
2) Für Versicherungen auf den Todesfall:		
" Prämien	9 396 348	65
" Zinsen und Hausertrag	2 402 018	09
" Agio und Coursgewinn	172	03
3) Für Versicherungen auf den Lebensfall:		
" verfallene Einnahme laut Specialabschluß	817 770	—
4) Für Cautionsdarlehne:		
" verfallene Einnahme laut Specialabschluß	15 633	21
5) Für den Pensionsfonds der Gesellschaftsbeamten:		
" Beitrag der Gesellschaft nebst Zinsvergütung abzügl. geleist. Nachzahlung	9 195	85
6) Für den Dividenden-Reservefonds der Dividendenvertheilung B:		
" überwiesenen Dividendenantheilen nebst Zinsvergütung	209 683	18
7) " für spätere Jahre vorausbezahlter Prämie	606	22
	71 251 160	30

Ausgabe.	ℳ	₰
1) Für aus früheren Jahren als unerledigt vorgetragene Todesfälle	258 947	87
" Todesfälle aus 1887	2 944 719	30
2) " bei Letzteren fällige Versicherungen	263 700	—
3) " Vergütungen für zurückgegebene Versicherungsscheine	273 419	27
4) " Rückzahlung aus dem Amortisationsfonds für Hypothekcapitalien	64 916	48
5) " Dividende auf die für das Jahr 1882 bezahlten Beiträge	2 161 880	80
6) " Abschreibungen auf das Hausgrundstück, das Mobiliar, sowie die Heizungs- und Beleuchtungsanlagen	9 925	62
7) " Verluste durch Agenten	50	10
8) " Verwaltungskosten und Agentengebühren	529 210	01
9) " Uebertrag auf 1888 (Ende 1887 verbliebener Capitalbestand)	64 429 750	85
	71 251 160	30

Vermögens-Ausweis für den 31. December 1887.

Vermögensbestandtheile — Activa.	ℳ	₰
1) Cassenbestand 67 328,88 ℳ		
Guthaben auf Reichsbank-Giro-Conto 196 786,31 "	264 115	19
2) Effecten zu Cautionsbestellungen	1 875	—
3) Hypothekarisch angelegte Vermögensbestände:		
a. Ausleihungen gegen Hypotheken	52 038 804	45
b. " " Policen d. Gesellschaft	4 976 596	—
c. " " Abtretung von Dienstcautionen	2 338 637	19
d. Staats- und andere öffentl. Werthpapiere	989 615	28
4) Hausgrundstück	1 034 743	86
5) Mobiliar	9 619	79
6) Heizungs- und Beleuchtungsanlagen	3 556	51
7) Guthaben		
a. bei den Agenten incl. der am 31. Decbr. 1887 fälligen Prämien	877 481	68
b. an gestundeten Prämienraten	1 199 489	62
c. an Stückzinsen	675 716	28
	64 429 750	85

Verbindlichkeiten der Gesellschaft — Passiva.	ℳ	₰
1) Für Versicherungen auf den Todesfall:		
durch Tod fällig gewordene, noch unerhobene Versicherungssummen	366 800	—
bei Letzteren fällig gewordene, noch unerhobene Versicherungssummen	17 400	—
noch unerhobene Vergütungen für erloschene Versicherungen	88 147	32
Dividendenreservefonds der Div.-Vertheilung B	921 839	90
Conto für vorausbezahlte Prämie	6 706	44
Prämienreservefonds incl. Prämienüberträge für die Todesfallversicherungen	45 672 860	43
2) Prämienreservefonds incl. Prämienüberträge und Ueberschuß für die Lebensversicherungen	4 987 150	04
3) Sicherheitsfonds für die Cautionsdarlehne	108 684	99
4) Amortisationsfonds für die Cautionsdarlehne	688 658	13
5) Pensionsfonds für die Gesellschaftsbeamten	112 737	86
6) Amortisationsfonds für Hypotheken-Capitalien	313 036	13
7) Sicherheitsfonds bestehend aus:		
a. den noch unvertheilten Ueberschüssen früherer Jahre 8 411 626,40 ℳ		
b. dem Ueberschuß des Jahres 1887 2 890 108,22 "	11 301 734	62
	64 429 750	85

Leipzig, den 31. März 1888.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Dr. Otto. Dr. Händel.

Erbländischer ritterschaftlicher Creditverein im Königreiche Sachsen.

In Gemäßheit statutarischer Vorschrift machen wir hiermit bekannt, daß bei der in der Generalversammlung vom 8. d. Monats nach §. 64 unseres Statuts vorgeschriebenen Wahl zur Ergänzung des Vorstandes in Folge des verfassungsmäßigen Ausscheidens zweier Mitglieder und ihrer Stellvertreter nach dreijähriger Amtirung

Herr **Perl,** Ritter rc. auf **Glaubitz,** zum Mitgliede und
Herr **von Oppel** auf **Zöschau** zum Stellvertreter

für den Meißner Kreis,

Herr **von Kospoth** auf **Leubnitz** zum Mitgliede und
Herr Kammerherr, Freiherrn **von Reitzenstein,** Ritter rc. auf **Schönberg** zum Stellvertreter

für den Vogtländischen Kreis,

sowie, daß von den Vorstandsmitgliedern der vier Kreise selbst zur Constituirung des Vorstandes
Herr **Peltz,** Ritter rc. auf **Ramsdorf,** zum nennten Mitgliede und
Herr Major **von Winckler,** Ritter rc. auf **Tölitz,** zu dessen Stellvertreter

wiedergewählt worden sind, sowie, daß die Function des
Herrn Freiherrn **von Streit,** Ritter rc. auf **Medewitzsch,** als Vorsitzender und des
Herrn **Conrad von Trützschler,** Ritter rc. auf **Torfstadt,** als Stellvertreter des Vorsitzenden

verfassungsmäßig noch fortbesteht und als verpflichtete Bevollmächtigte
Herr **Friedrich August Junker** und
Herr **Carl Bruno Hoyer**

in Function sind.

Leipzig, am 25. Mai 1888.

Der Vorstand

des erbländischen ritterschaftlichen Creditvereins im Königreiche Sachsen.

Freiherr von Streit, Vorsitzender. Conrad von Trützschler, Stellvertreter des Vorsitzenden. Ralitz, Perl, Freiherr von Könneritz, von Seydewitz, von Trebra-Lindenau, von Kospoth, Peltz, Justizrath Dr. Schill, Syndicus. Junker, Hoyer, Bevollmächtigte.

Pensionshaus Wilhelmshöhe bei Cassel.

In unmittelbarer Nähe der berühmten Wilhelmshöher Anlagen und mit Cassel durch **Tramway** und **Telephon** verbunden. Klimatischer Curort. 250 Meter hoch gelegen. Gesunde Berg- und Waldluft. Prachtvolle Aussicht. Zahlreiche Bergpartien und ebene Waldpromenaden. Auch tägl. Logement u. Restauration. Ausführl. Prospecte übermittelt der Restaurateur **Carl Bruno.**

Kalte Douchen, warme Fichtennadel- und alle anderen medicinischen Bäder, grosses Freischwimmbassin. Elektrotherapie und Massage. — Ozonreiche Wald- und Gebirgsluft. 300 Meter über Meereshöhe. Herrliche Umgebung.

Kaltwasser-Heilanstalt und klimatischer Curort

Bad Lauterberg am Harz

Bahnst.: Lauterberg. — Gegr. 1839. — Strecke: Northeim-Nordhausen.

Bequemste Eingangsstation für Harztouristen. Badeärzte: Dr. med. Hermann Ritscher, Dr. med. Wander. Illustrirte Prospecte gratis und franco durch die Badeverwaltung.

Kurort Salzbrunn, Schlesien.

Badestation (3 Stunden von Breslau) 407 Meter über dem Meere; mildes Gebirgsklima, hervorragend durch seine alkalischen Quellen ersten Ranges, durch seine Molkenanstalt (Kuh-, Ziegen-, Schafmilch resp. Milch, Eiweißmolke), fortdauernd und erfolgreich benutzt, durch Hergabe und Verschönerung seiner Anlagen, der Badeanstalten, der Wohnungen allen Ansprüchen zu genügen. Heilmittel bei den Erkrankungen des Athmens, der Lungen und des Magens, bei Scrophulose, Flechten- und Bleichsucht, Gicht und Hämorrhoidalbeschwerden, insbesondere auch geeignet für Blutarme und Reconvalescenten. Empfohlene Frühjahrs- und Herbstcurorte. Versendung des altbewährten **„Oberbrunnens"** durch die Herren Parbach & Strieboll in Ober-Salzbrunn. Niederlage von Mineralwässern durch die Fürstliche Brunneninspection.

„Kefir" in der fürstlichen Meierei; von einem approbirten Apotheker unter specieller Controle eines Brunnenarztes bereitet.

Stahlbad Rastenberg i. Thür.,

Station der Weimar-Rastenberger Eisenbahn,

empfiehlt seine altbewährten **Heilquellen** zum Gebrauche bei **Rheumatismen, Gicht, Blutleere, Rückenmark- und Hämorrhoidalleiden, Blasenblutungen, Nervenleiden, Hysterie, Hypochondrie und Veitstanz.**

Sehr bedeutende Heilerfolge nachweisbar.

Zugleich **Luftcurort.**

Jede nähere Auskunft ertheilt gern **die Badeverwaltung.**

Schwefelbad Langensalza.

Station der Gotha-Leinefelder Bahn.

Gehaltreichste Schwefelquelle Mitteldeutschlands. Neu construirter **Inhalationspavillon** für kalte und warme Strahlzerstäubung. Bade- und Trinkcur. Russisches Dampfbad. Elektricität und Massage. Vorzügliche Wirkung bei Nasen-, Rachen-, Kehlkopfcatarrhen, Asthma, Erweiterung der Luftwege; bei Rheuma, Gicht, Lues (stärker als Aachen wirkend). Scrophulose, veralteten Knochen- und Gelenkleiden, Hautkrankheiten, Metallvergiftungen und Hämorrhoidalaffectionen.

Anfragen und Vorbestellung an die **Direction.**

Alexisbad im Harz,

Vom 1. Juni ab Bahnstation.

Stahlbad

und klimatischer Gebirgscurort.

325 Meter über M., im romantischen Selke-Thale.

Unvergleichlich reine, stärkende **Waldgebirgsluft,** mäßig feucht, ozonreich. Leicht verdauliche **kohlensäurereiche Stahleisenquellen,** kräftige eigenartige **Stahlbäder,** in ihrer Wirkung den Moorbädern ähnlich. **Soole- und Fichtennadelbäder,** ausgezeichnete **Douchen, Wellenbad, Elektrotherapie, Massage, Milch.**

Anlagen für Terraincuren nach dem Muster von Baden-Baden und gefeierten Tisch für Fettleibige. — Alle fremden Mineralwässer.

Prospect gratis und franco durch die Badeverwaltung.

Ostseebad Binz-Ahlbeck,

Insel Rügen.

Post, Telegraphie, Badearzt.

Strandhôtel.

100 Zimmer. Eröffnung 1. Mai. Unmittelbar an der Ostsee, von Buchen- und Nadel-Waldung umgeben. Billige Preise. Für Mai, Juni Pension 3 ℳ 50 ₰ bis 4 ℳ pro Tag. Nähere Auskunft durch die Prospecte, die auf Wunsch gratis zugesandt werden.

Besitzer W. Kliader.

Ostseebad Warnemünde i. M.

Badestation. 4½ Stunden von Berlin und von **Hamburg.** Auskunft und Prospect durch **die Badeverwaltung.**

Ostseebad Prerow.

Halbinsel Darss.

Tägl. Dampferverbindung mit Stralsund.

Sicherer frostfreier Badegrund. Laub- u. Nadelwald. Klinkersteine-Promenaden. Prospecte gratis und franco.

Die Badeverwaltung der Gemeinde.

Sommer-Frische Stieneberg i./Th., herrlich gel. u. sehr billig. Näh. Hamburgerstr. II, IV. r.